

Ressort: Finanzen

Deutsche Wirtschaft beschäftigt 140.000 ehemalige Asylbewerber

Berlin, 16.08.2016, 07:42 Uhr

GDN - Die deutsche Wirtschaft beschäftigt derzeit 140.000 ehemalige Asylbewerber und damit deutlich mehr als 2015. "Es gab im Frühjahr fast 140.000 Beschäftigte aus Asylherkunftsländern, rund 30.000 mehr als ein Jahr zuvor", sagte der stellvertretende Geschäftsführer des Deutschen Industrie- und Handelskammertages (DIHK), Achim Dercks, der "Rheinischen Post" (Dienstausgabe). "Laut einer DIHK-Hochrechnung sind bereits rund 10.000 junge Flüchtlinge in einer Ausbildung", so Dercks.

In den wenigsten Fällen handele es sich hierbei allerdings um Flüchtlinge, die im Sommer und Herbst 2015 nach Deutschland kamen, schränkte er ein. "Denn der Weg in die Ausbildung braucht Zeit - nach der DIHK-Umfrage im Durchschnitt 22 Monate." Wichtigste Gründe für die schleppende Arbeitsmarktintegration seien fehlende Sprachkenntnisse und die nach wie vor zu langen Asylverfahren.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-76687/deutsche-wirtschaft-beschaeftigt-140000-ehemalige-asylbewerber.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619